

### Geschätzte Kundschaft der Arosa Energie

In unserer letzten Information habe ich über die Erzeugung von Strom mittels Photovoltaikanlagen geschrieben sowie auf die besonderen Randbedingungen in unseren Höhenlagen aufmerksam gemacht, welche bei deren Bau berücksichtigt werden sollten.

Die Geschichte unseres Unternehmens ist jedoch sehr stark von einer anderen Art der Energieerzeugung geprägt, nämlich derjenigen aus Wasserkraft. Während das Kraftwerk Litzirüti bereits 1968 das im Jahre 1897 gebaute Kraftwerk Arosa ersetzte und heute, nach gut 50 Jahren, nach wie vor sehr zuverlässig jedes Jahr gut 22 Mio. kWh Strom produziert, stellt uns das rund doppelt so grosse Kraftwerk Lügen vor grosse Herausforderungen.

Vor bald 40 Jahren haben sich im Zuge des Heimfalls des Kraftwerks die damaligen Konzessionsgemeinden des 1914 durch Chur erbauten Kraftwerks Lügen mit Arosa zur Gemeindekorporation Kraftwerk Lügen zusammengeschlossen. 1983 erfolgte die Verleihung der Wasserrechte dieser Gemeinden an die Korporation, in welcher der ehemaligen Gemeinde Arosa die Rechte zur Verwertung der Stromproduktion wie auch die Pflichten für Betrieb und Unterhalt übertragen wurden. 1990 konnte die erste Erneuerungsetappe abgeschlossen werden, unter anderem wurden zwei alte Turbinen mit Generator durch eine moderne Maschinengruppe ersetzt und eine neue Druckleitung gebaut. Erst nach über einem weiteren Jahrzehnt konnte 2004 der Startschuss zur zweiten und abschliessenden Erneuerungsetappe gegeben werden, bei welcher die Erneuerung des Wehrs sowie der Ersatz der zwei alten, aus den Jahren 1914 und 1927 stammenden Maschinengruppen geplant war. Leider musste das Projekt aufgrund von Einsparungen abgebrochen werden.

Basierend auf den bis 2017 geltenden Vergütungen für erneuerbare Energie wurde ein neues Projekt ausgearbeitet, welches eine markante Leistungserhöhung mit resultierender Produktionssteigerung um 20% vorsah und das Kraftwerk so in den

Genuss einer Einspeisevergütung kommen sollte. Die zu diesem Zweck erforderliche Konzessionserneuerung wurde 2016 durch unsere Stimmbürger deutlich angenommen. Leider änderte sich im Jahre 2018 die Regelung der Fördergelder durch die neue Energiestrategie des Bundes, was zur Folge hatte, dass die finanzielle Basis für eine Produktionssteigerung und Konzessionserneuerung nun nicht mehr gegeben war.

Somit stehen wir heute erneut vor der Herausforderung, die Erneuerung des KW Lügen mit einem nochmals angepassten Projekt in Angriff zu nehmen.

Folgende Zahlen zeigen auf, wie wichtig die Stromproduktion des Kraftwerks für Arosa Energie ist. Im Durchschnitt der letzten 15 Jahre hat das Kraftwerk in den wichtigen Wintermonaten Dezember bis März jeweils 9 Mio. kWh produziert. In unserem letzten News-Flash habe ich die Wichtigkeit betont, Solarstromanlagen auf den Winter auszurichten. Um nun eine vergleichbare Winterstrommenge mittels Sonnenenergie zu produzieren, müssten wir eine rund 150'000 m<sup>2</sup> grosse Fläche mit senkrecht angebrachten Modulen erstellen, was etwa 21 Fussballfeldern entsprechen und zwischen 35 und 45 Mio. CHF kosten würde.

Vor diesem Hintergrund ist es für uns zwingend, dass wir unsere Mittel wohlüberlegt investieren und dazu beitragen, dass die Produktion aus CO<sub>2</sub>-freier Wasserkraft auch weiterhin den Stellenwert behalten kann.

Ich wünsche Ihnen auch weiterhin einen schönen und erfolgreichen Sommer!

*Tino Monti*

### Pensionierung

Am 1. Juli 2019 ging Edy Hagen in den wohlverdienten Ruhestand. Wir danken ihm für sein Engagement und seine Treue. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihm alles Gute.



### Erfolgreicher Lehrabschluss

Wir gratulieren Christian Arnold zum erfolgreichen Lehrabschlusses als Netzelektriker. Für seine Zukunft wünschen wir ihm alles Gute und viel Spass an seinem Beruf.

